Ressort: Entertaiment

Günter Wallraff litt lange unter Albträumen

Berlin, 18.10.2017, 11:23 Uhr

GDN - Der Enthüllungsjournalist Günter Wallraff hat lange unter Albträumen gelitten. Ein befreundeter Psychiater habe diese auf "frühkindliche Traumata" zurückgeführt, sagte Wallraff dem "Zeitmagazin".

Für ihn sei das eine plausible Erklärung gewesen. "Meine Mutter litt nach meiner Geburt unter Kindbettfieber und lag monatelang im Koma. Als sie daraus erwachte, erkannte sie mich nicht wieder. Sie dachte, ich wäre im Krankenhaus vertauscht worden." Einige Jahre später habe sie ihn dann "aus wirtschaftlicher Not" in ein Kinderheim gebracht. Der Schriftsteller erinnert sich noch genau: "Die Szene habe ich bis heute wie in einem Film vor Augen. Ich betrete das Heim an der Hand meiner Mutter, dann ist sie plötzlich verschwunden. Die Nonnen nehmen mir meine Kleidung ab und stecken mich in Anstaltskleider; es fühlte sich an, als würde mir meine Identität genommen." Mehr als ein halbes Jahr sei er in dem Heim geblieben. "Als Jugendlicher war ich schüchtern, introvertiert und unsicher", so Wallraff. "Da gab es mich kaum." Er sei "ein schlechter Schüler" gewesen, "in die Schule zu gehen war oft eine Qual für mich". Erst durch seine spätere Arbeit als investigativer Reporter, so Wallraff, habe er dann seinen "Platz in der Gesellschaft gefunden".

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-96254/guenter-wallraff-litt-lange-unter-albtraeumen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619